

Interessen vertreten – Teilhabe ermöglichen



28.10. – 29.10.2025

**Das Betriebliche Eingliederungsmanagement
(BEM) – von der Theorie zur Praxis**

Fachtagung für Schwerbehindertenvertretungen
sowie Betriebs- und Personalräte, die sich für die
Interessen von schwerbehinderten Menschen
einsetzen

Arbeitsgemeinschaft der
Schwerbehindertenvertretungen
NRW e.V.



**Arbeit und
Leben**
Fachtagung

Interessen vertreten – Teilhabe ermöglichen



› Fachtagung für Schwerbehindertenvertretungen sowie Betriebs- und Personalräte, die sich für die Interessen von schwerbehinderten Menschen einsetzen

Vertrauenspersonen von schwerbehinderten Menschen, sowie Betriebs- und Personalräte, die sich für die Interessen schwerbehinderter Menschen einsetzen, spielen eine entscheidende und unverzichtbare Rolle im Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM). Sie sind nicht nur Ansprechpartner, sondern auch einfühlsame Begleiter für Betroffene. Von den ersten Überlegungen, wie „Was sage ich und was besser nicht?“ bis hin zur erfolgreichen Umsetzung von individuellen Maßnahmen, stehen sie den Betroffenen zur Seite und unterstützen sie in einem oft herausfordernden Prozess.

Diese wichtige Aufgabe übernehmen nicht nur die Vertrauenspersonen schwerbehinderter Menschen. Besonders in Betrieben ohne eine solche Vertrauensperson sind Betriebs- und Personalräte gefordert, sich für die Betroffenen einzusetzen. Von daher sind auch für diese weitgehende Kenntnisse über das BEM erforderlich.

Unsere Fachtagung 2025 widmet sich daher intensiv den gesetzlichen Grundlagen und der aktuellen Rechtsprechung zum BEM. Diese Veranstaltung bietet die Möglichkeit, nicht nur Fachwissen zu erweitern, sondern auch die eigene Rolle als Betriebliche Interessenvertretung, die sich für die Interessen von schwerbehinderten Menschen einsetzt, aktiv zu gestalten und bewusst wahrzunehmen.

Was erwartet die Teilnehmer*innen?

- › **Inspirierende Fachvorträge:** Renommierte Expert*innen werden aktuelle Entwicklungen und rechtliche Rahmenbedingungen beleuchten. Die Teilnehmer*innen erhalten wertvolle Einblicke in die neuesten Trends und Herausforderungen im BEM, die ihnen helfen, ihre Aufgaben noch effektiver zu erfüllen.
- › **Praktische Workshops:** In interaktiven Workshops bieten wir die Gelegenheit, sich mit anderen Teilnehmer*innen auszutauschen und praxisnahe Handlungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Hier können eigene Erfahrungen eingebracht und es kann von den Best Practices anderer gelernt werden.
- › **Vernetzungsmöglichkeiten:** Wir bieten die Gelegenheit, sich mit anderen Schwerbehindertenvertretungen sowie Betriebs- und Personalräten zu vernetzen. Der Austausch mit Gleichgesinnten kann neue Perspektiven eröffnen und wertvolle Kontakte schaffen, die über die Tagung hinaus bestehen bleiben.

Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihr Wissen zu vertiefen, sich mit Kolleg*innen auszutauschen und neue Impulse für Ihre Arbeit mitzunehmen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Irene Husmann,
Juristin (LL.M.), Disability Managerin (CDMP)

„Inklusion und gleichberechtigte Teilhabe am Arbeitsleben setzen gesunde und faire Arbeitsbedingungen voraus. Schwerbehindertenvertretungen tragen in besonderem Maße dazu bei, dass diese Themen im Betrieb oder der Dienststelle alltäglich Beachtung finden. Das Instrument des Betrieblichen Eingliederungsmanagements ist gleichermaßen eine Präventionsmaßnahme wie auch eine Konkretisierung der Fürsorgepflichten nicht nur gegenüber Menschen mit Behinderungen.

Um ihren gesetzlichen Überwachungsaufgaben gerecht werden zu können, sollten alle Interessenvertretungen sichere Kenntnisse zu BEM und Teilhabeleistungen erwerben.“

Programm

Dienstag, 28.10.2025

- 11:00 Uhr Ankommen und Anmeldung**
- 11:30 Uhr Mittagessen**
- 12:30 Uhr Eröffnung und Grußworte**
Jörg Dorka,
Schwerbehindertenvertreter Evonik Industries AG,
Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der
Schwerbehindertenvertretungen in NRW
Ariane Münchmeyer,
Bildungsreferentin Arbeit und Leben
DGB/VHS NRW e.V.
Felizitas Ißelmann,
SBV und Gesamt-SBV Stadt Oberhausen,
Vorsitzende ver.di Landes- und Bundesarbeitskreis
Behindertenpolitik
- 13:00 Uhr Langzeitkranke und behinderte Menschen im Betrieb – Rolle und Perspektiven der SBV im BEM**
Werner Feldes,
Supervisor (SG), Organisationsberater, Fallmanager
- 14:00 Uhr „Sprechen über gesundheitliche Beeinträchtigungen im BEM?!“**
Prof. Dr. Mathilde Niehaus,
Professorin für Arbeit und berufliche Reha,
Universität Köln
- 15:00 Uhr Kaffeepause**
- 15:30 Uhr Arbeit gesund gestalten – Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung**
Donata Wilutzki,
Dipl. Psychologin, Beraterin und Supervisorin
- 16:30 Uhr Aktuelle Entwicklungen der Rechtsprechung zur Prävention**
Irene Husmann,
Juristin (LL.M.), Disability Managerin (CDMP)
- 18:30 Uhr Abendessen mit anschließendem Abendprogramm zum Kennenlernen, Austauschen und Vernetzen**

Moderation für beide Tage

Ulrike Lückenotte,
Bildungsreferentin Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V.

Mittwoch, 29.10.2025

- 09:00 Uhr Eröffnung Tag 2
Workshopphase**
- Workshop 1:
Arbeitsplatzgestaltung, Ausrichtung im BEM**
Sabine Naeve,
1. Vertreterin der Vertrauensperson der Menschen
mit Behinderung, Deutsche Telekom Service GmbH
Zentrale Bonn
Sven Kruse,
Gesamtvertrauensperson der Menschen mit
Behinderung, Deutsche Telekom Service GmbH
- Workshop 2:
Zusammensetzung und Aufgabenstellung eines
Integrations/Inklusionsteams im BEM
(praxisbezogen)**
Felizitas Ißelmann,
SBV und Gesamt-SBV Stadt Oberhausen,
Vorsitzende ver.di Landes- und Bundesarbeitskreis
Behindertenpolitik
Martin Bsdurek,
Schwerbehindertenvertreter bei der Stadt Bochum
- 09:15 Uhr Workshopphase 1**
- 10:45 Uhr Pause**
- 11:00 Uhr Workshopphase 2**
- 12:30 Uhr Pause**
- 12:45 Uhr Ergebnistransfer und Abschluss**
- 13:30 Uhr gemeinsames Mittagessen**



Tagungsort

Mercure Hotel Duisburg City
Landfermannstraße 20, 47051 Duisburg
www.mercure.com

Seminar­daten

28.10. – 29.10.2025

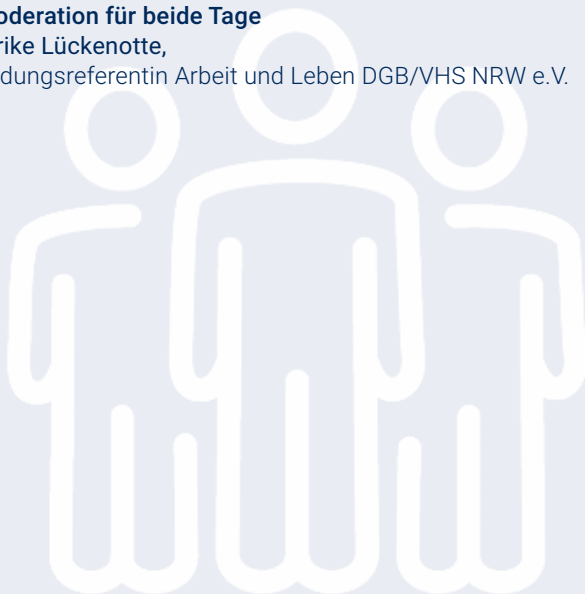
Seminar-Nr.

25-SB00001

Kosten

Tagungspauschale 549,00 Euro zzgl. 124,00 Euro Übernachtung
und 299,00 Euro Tagungsstättenpauschale

Die Teilnahme ist erforderlich gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG,
§ 179 Abs. 4 SGB IX, § 42 Abs. 5 LPVG NRW und
§ 54.1 BPersVG.



Interessen vertreten – Teilhabe ermöglichen

Fachtagung für Schwerbehindertenvertretungen sowie Betriebs- und Personalräte,
die sich für die Interessen von schwerbehinderten Menschen einsetzen

Anmeldung bitte online:
info@arbeitundleben.nrw
oder per Fax an:
F 0211 938 00 27

Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V.,
Mintropstraße 20, 40215 Düsseldorf, T 0211 938 00 97

Name/Vorname:

Privatanschrift (Straße, PLZ, Ort):

beschäftigt bei (Firma):

Anschrift (Firma):

.....

E-Mail

tagsüber erreichbar: Telefon Fax

Rechnungsanschrift (ggf. Bestellnummer) falls nicht identisch mit Firmenanschrift:

.....

.....

Kostenstelle/Bestellnummer:

Funktion im Betrieb: BR-Vorsitz stellv. BR-Vorsitz (freigestelltes) BR-Mitglied SBV PR BR JAV

Sonstiges:

nimmt an folgender Tagung teil: **Interessen vertreten – Teilhabe ermöglichen**

28.10. – 29.10.2025 – Seminar-Nr. 25-SB00001

Bescheinigung des Betriebsrats/Personalrats* (Für Schwerbehindertenvertretungen nicht erforderlich)

Oben Genannte*r nimmt aufgrund eines Beschlusses des Betriebsrats/Personalrats

vom nach § der Tagung teil.

Der Beschluss wurde dem Arbeitgeber am schriftlich mitgeteilt.

..... den

Unterschrift des Betriebsrats/Personalrats

* Diese Bescheinigung bitte in jedem Fall vollständig ausfüllen und unverzüglich an die Landesarbeitsgemeinschaft Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V. weiterleiten.
Ohne diese Bescheinigung ist eine ordnungsgemäße Abrechnung der Tagung nicht möglich.

Mit meiner Anmeldung erkenne ich die Datenschutzerklärung (siehe www.arbeitundleben.nrw/datenschutz) und die Teilnahmebedingungen
(siehe www.arbeitundleben.nrw/teilnahmebedingungen) des Veranstalters an.